

Referenten und Moderatoren

Dr. med. U. Bauermann

Katholisches Klinikum Mainz
Hildegardstraße 2, 55131 Mainz

Dr. med. J. Brust

PD Dr. med. M. Hensel

Onkologische Schwerpunktpraxis
Q5, 14-22, 68161 Mannheim

Dr. med. P. Ehscheid

Gemeinschaftspraxis für Hämatologie und Onkologie
Friedrich-Ebert-Straße 59, 56564 Neuwied

PD Dr. med. D. Flieger

GPR Klinikum Rüsselsheim, Innere Medizin
August-Bebel-Straße 59, 65428 Rüsselsheim

Dr. med. T. Flohr

Onkologische Gemeinschaftspraxis Mainz
Umbach 8, 55116 Mainz

Dr. med. F. Mosthaf

Gemeinschaftspraxis für Hämatologie, Onkologie und
Infektiologie
Kriegstraße 236, 76135 Karlsruhe

Dr. med. K. Thiele

KCO, MDK Nordrhein
Bismarkstraße 43, 40210 Düsseldorf

Prof. Dr. med. K. Herfarth, Klinik für Radioonkologie

Prof. Dr. med. A. Ho, Med. Klinik V

PD Dr. med. M. Witzens-Harig, Med. Klinik V

Universitätsklinikum Heidelberg,
Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg

Dr. med. A. P. Barreiros, I. Med. Klinik

Dr. med. habil. G. Heß, III. Med. Klinik

Dr. med. R. G. Meyer, III. Med. Klinik

Dr. med. habil. R. Kießlich, I. Med. Klinik

Dr. med. A. Reckmann, III. Med. Klinik

PD Dr. med. E. von Stebuth, Hautklinik

Klinikum der Johannes Gutenberg Universität
Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz

Verbindliche Anmeldung bis 1. Februar 2008 an:

Sekretariat Dr. med. Georg Heß

FAX 06131-17-6411

E-mail: sabine.moeller@ukmainz.de

am Symposium:

Kontroversen in der Behandlung „Seltener“ Lymphome

am 7.3./8.3.2008 in Mainz

Favorite Park-Hotel, Karl-Weiser Str. 1, 55131 Mainz

Telefon 06131/80 15 0 Fax 06131/80 15 42 0

Ausführliche Wegbeschreibung:

www.favorite-mainz.de

Ich nehme mit _____ Personen teil.

Bitte reservieren Sie mir ein Zimmer
vom 7.3. zum 8.3. Ja Nein

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Datum _____ Stempel/Unterschrift _____

Die Zertifizierung der Veranstaltung wurde bei der AIO
und der BÄK Rheinessen beantragt.

Kontakt

Dr. med. habil. Georg Heß

III. Med. Klinik und Poliklinik
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1, 55101 Mainz

Tel. 06131-17-5040

E-mail g.hess@3-med.klinik.uni-mainz.de

Mit freundlicher Unterstützung der Firma



Roche Pharma AG
79639 Grenzach-Wyhlen

KontroVERSEN in der Behandlung maligner Lymphome



**III. Med. Klinik
Johannes-Gutenberg-Universität
Mainz**

und

**Medizinische Klinik V
Ruprecht-Karls-Universität
Heidelberg**

**7./8. März 2008
Favorite Park-Hotel, Mainz**

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

die positive Resonanz auf die ersten beiden Veranstaltungen hat uns sehr gefreut und wir dürfen Sie hiermit zum dritten Mal zu den „Kontroversen in der Behandlung maligner Lymphome“ der Universitäten Mainz und Heidelberg einladen.

Das Programm dieses Jahres steht im Zeichen der „selteneren“ Lymphomentitäten, denen wir uns alle aber im klinischen Alltag häufig gegenübersehen.

Wir haben wieder Kollegen der Region für die Auseinandersetzung mit diesen Themen gewinnen können und für einzelne Themen auch Spezialisten anderer Fachgebiete, was sicher eine weitere Bereicherung der Veranstaltung darstellt. Durch großzügige Unterstützung ist es uns wieder möglich, diese Veranstaltung für Sie kostenfrei anzubieten.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag mit dem Vortrag „Panta rei: Stellenwert der Stammzelltransplantation bei Lymphomerkrankungen“ von Herrn Prof. Dr. Ho. Dies ist sicherlich eine wichtige Orientierungshilfe bei diesem oft kontrovers diskutierten Thema.

Am Samstag schließen sich die Themen „HIV-assoziierte Lymphome, gastrointestinale Lymphome, kutane Lymphome und Therapieentscheidung beim Follikulären Lymphom“ an. Darüber hinaus wollen wir die aktuellen Erfahrungen mit dem MDK aus Sicht der Kliniken und der niedergelassenen Kollegen diskutieren und freuen uns, daß wir mit Herrn Dr. Thiele auch einen Diskutanten aus den Reihen des KCO Düsseldorf gewinnen konnten. Noch einmal dürfen wir Sie herzlich, auch im Namen unserer Einrichtungsleiter, Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. Ch. Huber und Herrn Prof. Dr. A. Ho, zu dieser Veranstaltung einladen.

Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen und verbleiben mit

Besten kollegialen Grüßen

Dr. med. habil. Georg Heß

PD Dr. med. Mathias Witzens-Harig

3. Mainz-Heidelberger-Lymphomsymposium

7./8. März 2008 - Favorite Parkhotel, Mainz

Programm:

Freitag, 7.3.2008

- 18.00 „Get Together“
18.30 **Begrüßung und Einführung in das Thema „Seltene“ Lymphome**
G. Heß, Mainz
18.45 **Panta rei: Stellenwert der Stammzelltransplantation bei Lymphomerkrankungen**
A. Ho, Heidelberg
20.00 **anschließend gemeinsames Abendessen**

Samstag, 8.3.2008

- 09.00 **HIV assoziierte Lymphome Einführung & Abschluss**
J. Brust, Mannheim
HIV-Therapie – State of the Art –
A. P. Barreiros, Mainz
Chemotherapie HIV assoziierter NHL
F. Mosthaf, Karlsruhe
Transplantationsverfahren bei HIV-Infektion
R. G. Meyer, Mainz
10.00 **Gastrointestinale Lymphome Einführung & Abschluss**
U. Martens, Heilbronn
Moderne Diagnostik und Eradikationstherapie
R. Kießlich, Mainz
Chemotherapie gastrointestinaler Lymphome
M. Witzens-Harig, Heidelberg
Strahlentherapie – mögliche Indikationen
K. Herfarth, Heidelberg
11.00 ----- **Kaffeepause**

- 11.30 **MDK – aktuelle Erfahrungen und Grenzenscheidungen Einführung & Abschluss**
U. Bauermann, Mainz
Erfahrungen mit dem MDK – Sicht des Niedergelassenen
P. Ehscheid, Neuwied
Erfahrungen mit dem MDK – Sicht der Krankenhäuser
A. Reckmann, Mainz
Die andere Seite – Erfahrungen des MDK
K. Thiele, Dortmund
12.30 ----- **Mittagessen**
13.45 **Kutane Lymphome Einführung & Abschluss**
D. Flieger, Rüsselsheim
Pathophysiologie und Standardtherapie
E. v. Stebut, Mainz
Gibt es Indikationen für eine intensive Therapie – SZT?
R. G. Meyer, Mainz
14.30 ----- **EssPress(o) Pause –**
14.45 **Forgeschrittene Indolente Lymphome: Wann behandeln Einführung & Abschluss**
G. Heß, Mainz
Frühe Behandlung
M. Hensel, Mannheim
Späte Behandlung
T. Flohr, Mainz
15.15 **Zusammenfassung und Ausklang**
M. Witzens-Harig, Heidelberg
15.30 ----- **Ausklang / Kaffee / Kuchen**